



THOMAS-MANN-FORUM MÜNCHEN e.V.

Einladung  
zum Vortrag von  
Dr. Dirk Heißerer (München)

Richard Wagner und König Ludwig II.  
in der Reflexion Thomas Manns

Über das Verhältnis Thomas Manns zu Richard Wagner scheint das Wichtigste gesagt zu sein. Doch im aktuellen Wagner-Jahr sind neue Quellen aufgetaucht, die auch zu diesem Thema neue Perspektiven eröffnen. So zeigt die soeben von Egon Voss, dem Leiter der Richard-Wagner-Gesamtausgabe, in unserer Schriftenreihe herausgegebene Monographie *Alfred Pringsheim, der kritische Wagnerianer* (2013), wie sehr der Münchener Mathematikprofessor und Kunstsammler seinem Schwiegersohn gerade in der Kenntnis der musikalischen Strukturen Richard Wagners überlegen gewesen sein dürfte. Die Musik Richard Wagners gehörte im Palais Pringsheim am Münchener Königsplatz gewissermaßen zur Wohnungseinrichtung; noch die späten Briefe der Schwiegermutter Hedwig Pringsheim an ihre Tochter Katia Mann im Exil in den Jahren 1933 bis 1941 (*Mein Nachrichtendienst*, 2013) zeigen, wie Richard Wagner das Denken dieser großbürgerlichen Familie bis ins private Gespräch bestimmte. Von dieser Differenz zwischen Schwiegervater und Schwiegersohn her, verstärkt noch durch Alfred Pringsheims Kritik an Thomas Manns zweitem Hausgott, dem Philosophen Arthur Schopenhauer, fällt neues Licht auf Thomas Manns berüchtigte Assimilationssatire *Wälsungenblut* (1905). Die Rolle wiederum, die der junge König Ludwig II. von Bayern seit 1864 für die musikalische Karriere Richard Wagners in München gespielt hatte, war Thomas Mann sehr bewusst; in seinem Exilroman *Doktor Faustus* (1947) hat er dem König ein entsprechend ehrenvolles Denkmal gesetzt.

7. Oktober 2013, 19.00 Uhr  
Hochschule für Musik und Theater, Opernschule  
Arcisstraße 12  
Anschließend Empfang

Eintritt: € 12,- / Mitglieder: € 8,-  
Anmeldung über unser Büro Tel. 089 – 89 99 93 20, per Fax an 089- 89 99 93 21  
oder E-Mail an [info@tmfm.de](mailto:info@tmfm.de)

Schirmherr Prof. Dr. Frido Mann  
Vorsitzender Dr. Dirk Heißerer – stv. Vorsitzender Erwin Schumacher  
c/o Hochschule für Musik und Theater München, Arcisstraße 12, 80333 München  
Büro: Tel: 089 / 89 99 93 20 Fax: 089 / 89 99 93 21 [info@tmfm.de](mailto:info@tmfm.de) [www.tmfm.de](http://www.tmfm.de)  
HypoVereinsbank München Konto 60 60 77 90 99 BLZ 700 202 70